

Zeitungsausschnitt vom: 30.03.2016

| | | | |
|--------------------------------------|---|---------------------------|--------------------------|
| HAZ | | Hallo Sonntag in Garbsen | Neustädter Zeitung |
| Leine-Zeitung Garbsen / Seelze | | Hallo Sonntag in Neustadt | Wunstorfer Stadtanzeiger |
| Leine Zeitung Neustadt / Wunstorf | X | Rundblick | ZfK |
| Umschau | | | |

Wasserpreise sind stabil

SPD vor Ort: Sozialdemokraten besuchen den Wasserverband

GARBSEN. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „SPD vor Ort“ waren Mitglieder der Garbsener SPD zu Besuch beim Wasserverband Garbsen-Neustadt. Unter Leitung des SPD-Fraktionsvorsitzenden Karsten Vogel besuchte die Fraktion das Wasserwerk Forst Esloh, das jährlich über drei Millionen Kubikmeter Wasser fördert.

Die Geschäftsführer Reinhard Niemeyer, Sebastian Kratz und der Vorstandsvorsteher Wilfried Aick erläuterten

die Grundlagen der Leitungssanierung, zumal die Mehrzahl der Rohre aus den fünfziger und sechziger Jahren stammen und nicht mehr den heutigen baulichen Standards entsprechen.

„Das erfordert große Investitionen, die auch über die Beiträge mit finanziert werden müssen“, so Aick. Er wies darauf hin, dass die Wasserpreise in Garbsen sich immer noch im unteren Drittel vergleichbarer Versorger bewegen. Die Kalkablagerungen in

Armaturen und Sanitäröbekten seien in Garbsen aufgrund der Rohwasserqualität nur zum Teil reduzierbar, da das Wasser zwischen Kalk und Kohlensäure in einem Gleichgewicht bleiben müsse, damit daraus nicht andere Schäden erwachsen. Bei der Aufbereitung des Wassers wird zur Abscheidung der hohen Kalkanteile Kalkmilch hinzugegeben, sodass der Härtegrad auf 16 reduziert werden kann. Auch die Reinhaltung der Leitungen im häuslichen Bereich

erfordert eine Spülung, denn Wasser wird im Vergleich zu Strom und Gas nicht verbraucht, sondern bleibt dem Kreislauf erhalten. Die SPD-Fraktion wird insbesondere die Erschließung neuer Baugebiete, die Sanierung der Leitungen und die damit möglichen Synergien sowie den Aufbau eines gemeinsamen Geoinformationssystems unterstützen, damit das Lebenselixier Wasser in Garbsen bezahlbar bleibt, kündigte sie an.



Roland Machold (von links), Manfred Klüppel, Jens Holger Göttner, Karsten Vogel, Erika Böker, Wilfried Aick und Reinhard Niemeyer machen sich vor Ort ein Bild.

Foto: r